

- 1 Antrag A2 des AsF Vorstands zur Asf-Stadtverbands-Vollversammlung am 04.02.2023
- 2 Die AsF-Stadtverbands-Vollversammlung möge beschließen (Begründung erfolgt
- 3 mündlich):



Arbeitsgemeinschaft
Sozialdemokratischer Frauen



11

12

Arbeitsprogramm der ASF Marl

13

14 Als Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (AsF) stehen wir hier vor Ort für
15 Frauen ein und erkämpfen zusammen mit allen Frauen in der SPD die Gleichberechtigung
16 dieser. Wir sind ein sozialdemokratischer, feministischer, antifaschistischer und
17 internationalistischer Verband, als dieses wirken wir innerhalb unserer Strukturen und auch
18 außerhalb dieser.

19 Wir setzen uns für die Gleichberechtigung aller Geschlechter unter besonderer
20 Berücksichtigung der weiblichen Perspektive ein, denn für uns ist klar, diese Welt wird erst
21 gerecht, wenn wir endlich die Gleichberechtigung der Geschlechter in jeglichen
22 Lebenssituationen erhalten haben.

23 In unserer Gesellschaft darf es keine Diskriminierung geben. Diese bedeutet für uns ein
24 Einsetzen dafür, dass es eines Tages keine Benachteiligung aufgrund der Hautfarbe, des
25 Geschlechts, der Sexualität, der Beeinträchtigung, des Alters oder der Herkunft mehr gibt.
26 In einer Welt von morgen darf nicht weniger unser Ziel sein.

27 Um diese Welt gemeinsam zu erreichen, benötigen wir Bündnispartner*innen. Viele unserer
28 Mitglieder sind in Organisationen wie zum Beispiel dem DGB, Frauen helfen Frauen, Pro
29 Familia, der AWO oder weiteren zivilgesellschaftlichen Organisationen, die sich für
30 Geschlechtergerechtigkeit einsetzen, engagiert. Wir wollen mehr und engeren Kontakt zu
31 unseren Bündnispartner*innen halten. Nicht nur den Kontakt einfordern, sondern ihn aktiv
32 verfolgen. Nur gemeinsam können wir für eine bessere Welt eintreten, uns befeuern und
33 neue Wege gehen, um uns so gegenseitig zu unterstützen.

34 Dabei muss es klar heißen: „Kämpfe für Dinge, die dir wichtig sind. Aber kämpfe so, dass
35 sich dir andere anschließen wollen“ (von Ruth Bader Ginsburg). Hierbei sind all jene
36 willkommen, die sich unseren oben genannten Zielen anschließen wollen.

37

Unser Team

39 Auch unser Team der ASF Marl besteht aus den unterschiedlichsten Frauen mit den
40 unterschiedlichsten Blickrichtungen auf bestimmte Sachverhalte. Dies werden wir uns als
41 Team zu Nutze machen, es macht uns als Team der AsF Marl einzigartig.

42 Verschiedene Sichtweisen und Arbeitsweisen mit einer offenen Diskussionskultur sind für
43 die ASF selbstverständlich. Der Anspruch gemeinsam voneinander zu lernen und mehr
44 Zusammenhalt zu fördern, wird von allen Frauen in der ASF verfolgt werden. Dafür stehen
45 wir ein. Wir als Frauen wollen hierfür Ideen entwickeln und uns als Team finden, dafür
46 planen wir Teambuildingmaßnahmen, um zusammen zu wachsen.

47 Weiterbildung der ASF

48 Weiterbildung ist nicht alles, denn wir verfügen bereits über viel Kompetenz in unseren
49 Reihen. Aber wir können das eine tun, ohne das andere zu lassen.

50 Damit wir als Frauen in der ASF Ideen und auch Perspektiven für unsere Stadt und Umwelt
51 entwickeln können sind Weiterbildungen hilfreich. In der kürzeren Vergangenheit hat sich
52 hier gezeigt, dass sich gerade die Diskriminierung von Frauen auf unterschiedlichste Arten
53 zeigen kann. Hierzu ein paar Beispiele mit denen wir uns im Zuge unserer Weiterbildung
54 beschäftigen wollen:

- 55 • Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen
56 Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul Konvention) in Marl und dem Kreis
57 Recklinghausen umsetzen, um den Gewaltschutz von Frauen und Mädchen zu
58 verbessern
- 59 • Ausbau der Angebote zur anonymen Spurensicherung bei sexueller Gewalt
- 60 • §218 – Entkriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen
- 61 • Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Elternzeit – was ist zu tun, damit auch der
62 Mann 50% der Elternzeit nimmt?
- 63 • Unter anderem Mehrfachdiskriminierung von z.B. BIPOC (Black, Indigenous, People
64 of Colour: deutsch: schwarze, indigene) Frauen, FINTA* (Frauen, Inter-
65 Menschen, Nichtbinäre-Menschen, Trans-Menschen und Agender Menschen)
- 66 • LSBTIQA* (Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans*, Inter*, Queers und Asexuelle) -
67 Akzeptanz aller Geschlechter, sexueller Orientierungen und Überkommen der
68 Transphobie

69 Für all diese Themenbereiche gibt es Weiterbildungs-Möglichkeiten der unterschiedlichsten
70 Art und Weise.

71 Wir werden in den nächsten zwei Jahren für eine Partizipation von unseren Frauen an
72 Veranstaltungen der Kreis-, Regions- und Landesebenen werben. Zusätzlich dazu werden wir
73 innerhalb der Frauen Themensitzungen oder Veranstaltungen organisieren, ob allein oder
74 mit Bündnispartner*innen.

75 Ziel wird es sein uns auf den neusten Stand des Wissens zu bringen und gemeinsam eine
76 Position zu den unterschiedlichen Themen zu entwickeln. Diese Themen können wir dann
77 in Form von Beschlüssen und/oder Veranstaltungen an die Marler Bevölkerung
78 herantragen.

79

80 Stadt Marl

81 Für uns ist es wichtig im Ausschuss für Geschlechtergerechtigkeit, Vielfalt und Toleranz
82 an der Umsetzung und Erarbeitung des Aktionsplans der EU-Charta mitzuwirken und
83 diese mitzugestalten. Hierzu werden sich unsere Frauen in diesem Ausschuss dafür
84 einsetzen.

85 SPD Marl

86 Wir wollen für die SPD Marl aktiv für Frauen und Männer werben, die sich unserem
87 feministischen Kampf anschließen möchten. Hierzu werden wir als ASF unsere Männer*
88 in der SPD Marl inhaltlich unterstützen, indem wir Ihnen von unseren Erkenntnissen
89 berichten und Anträge für kommende Arbeitsprogramme oder Wahlprogramme stellen.
90 Für Marl ist hier ein besonderes Augenmerk auf die oben genannten Punkte unter dem
91 Thema Weiterbildung zu legen.

92 Kreis – ASF

93 Auch diese Möglichkeit der Vernetzung werden wir für unsere Mitglieder nutzen.
94 Vernetzung, der Austausch von kreisweiten Ideen und Impulsen gehört für uns zur
95 Weiterbildung. Wir streben an, zukünftig auch hier an Seminarabenden oder
96 Veranstaltungen mitzuwirken und so die inhaltliche Arbeit der Frauen im Kreis
97 Recklinghausen zu stärken. Dazu bieten wir unseren Mitgliedern innerhalb von Marl
98 Fahrgemeinschaften zu den Veranstaltungen an.

99 Es ist unser Ziel inhaltliche Anträge für eine feministische Zukunft zu stellen. Die
100 Forschung entwickelt sich stetig weiter, die Ideen, die einst unsere Eltern und
101 Genossinnen hatten, entwickeln sich stetig weiter. Sei es im Bereich von Arbeit, Familie
102 oder aber auch der Gesellschaft.

103 Themen

104 Inhaltlich wollen wir uns in den nächsten Jahren neben unseren Weiterbildungsthemen, für
105 die Frauen vor Ort vor allem mit den folgenden Punkten auseinandersetzen:

106 Für Marl

- 107 • Wohnen, Mietenspiegel, Familienwohnungen und Wohnungslosigkeit von Frauen
- 108 • Gewaltschutz von Frauen in Marl und im Kreis Recklinghausen
- 109 • Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und vor allem für Alleinerziehende
110 Frauen (z.B. Kitaplätze und Schichtdienst)
- 111 • Bildungschancen für Frauen in der Stadt Marl und ihre Anerkennung für Frauen aus dem
112 Ausland
- 113 • Frauengesundheit und der Umgang mit Frauen in der Medizin
- 114 • Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigung, BIPOC und FINTA*
- 115 • Altersdiskriminierung

116

117 In der SPD Marl

118 • Sexismus in der Partei – wie schaffen wir einen Konsens orientierten Umgang
119 miteinander der respektvoll ist und gleichzeitig eine Null Toleranz Politik gegen Sexismus
120 und sexualisierter Gewalt verfolgt? Zivilcourage unter unseren Mitgliedern wollen wir
121 stärken.

122 Diese Themen können in Form einer Sitzung zu dem Thema verfolgt werden oder indem wir
123 vor Ort Veranstaltungen zu diesen Themen organisieren, denn nicht nur an den
124 Frauenkulturtagen wollen wir uns mit einem Programm für die Frauen vor Ort einsetzen.
125 Auch über das restliche Jahr stehen wir für die Frauen und unsere Partei vor Ort zur
126 Verfügung und unterstützen diese bei den unterschiedlichsten Themen.

127 Was wir innerhalb der SPD bewegen wollen

128 In den nächsten zwei Jahren ist es als ASF in Marl unser Ziel unsere Ideen und unser neu
129 erlangtes Wissen durch die Weiterbildungen in die SPD einzubringen. Nur so können wir
130 auf Dauer unsere Ansichten zu den von uns fokussierten Themen voranbringen. Hierbei
131 erhoffen wir als Frauen uns Unterstützung von den Mandatsträger*innen aus den Kreisen
132 der SPD-Mitglieder.